

Was bringt´s mir als Bürger oder Bürgerin?

Hier, in meiner Gemeinde und in unserer Region, fallen die Entscheidungen, die uns unmittelbar betreffen. Da lohnt es sich mitzureden und mitzugestalten.

Nur DU selber weißt, wie du in Zukunft leben möchtest! Und was Du dazu brauchst. Deswegen ist es gut, wenn Du Deine Wünsche und Anliegen einbringst. Gemeinsam entwickeln wir die Zukunft für unser Römerland Carnuntum.

„Aktive BürgerInnen
+
gewählter Gemeinderat
= geballter Sachverstand!“
Michael Pelzer
Alt-Bürgermeister von Weyarn, Bayern

Was bringt´s?

Viele Menschen in der Gemeinde und in unserer Region haben Wissen, Kompetenzen und Ressourcen, auf die wir nicht verzichten wollen. Sie bringen uns neue Ideen und spannende Diskussionen. Gemeinsam können wir Potentiale und Chancen entdecken, um unsere Lebensqualität zu erhalten oder auszubauen. Und um unseren Lebensraum lebenswert zu gestalten.



RÖMERLAND CARNUNTUM 2040

Das Römerland Carnuntum und der Club of Rome Carnuntum arbeiten seit dem Frühjahr 2019 an der langfristigen Zukunft der Region. Dabei dreht sich alles um die zentrale Frage:

Wie wollen wir 2040 im Römerland Carnuntum leben?

Schließlich ist das Römerland Carnuntum ein begehrter Ort zum Leben, für Betriebe und Infrastrukturprojekte.

Dadurch gerät unser Lebensraum freilich in vielfacher Weise unter Druck.

Ziel ist, herauszuarbeiten, wie die Region Römerland Carnuntum im Jahr 2040 ausschauen soll.

Aktuelles zum Projekt auf den Homepages:

www.clubofrome-carnuntum.at

www.roemerland-carnuntum.at



RÖMERLAND CARNUNTUM -QUO VADIS?

Und in welcher Zukunft willst DU leben?

www.roemerland-carnuntum.at
www.clubofrome-carnuntum.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bürgerhaushalt 2019
LE 14-20



Wissenschaft · Forschung
NIEDERÖSTERREICH

Seit April 2019 arbeiten das Römerland Carnuntum, der Club of Rome Carnuntum, die Universität für Bodenkultur und die Technische Universität Wien an der Zukunft der Region. Dabei dreht sich alles um die zentrale Frage:



Wie wollen wir 2040 im Römerland Carnuntum leben?

Dabei gehen wir neue Wege in der Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung und der Zusammenarbeit zwischen Politik und Zivilgesellschaft.

Konkret wurde dafür ein Zukunftsrat etabliert, der aus rund 70 Personen besteht. Darin zerbrechen sich

Vertreter von Gemeinden, Interessierte und zufällig ausgewählte Personen den Kopf darüber, an welchen Schrauben man drehen kann, um die Lebensqualität für die Region zu erhalten und zu verbessern.



Die Meilensteine im Projekt

- * **Projektstart** | April 2019
- * Beginn **Zukunftsrat** | Juni 2019
- * **Misch dich ein! Stimme ab!** | März 2020
Online-Abstimmung über 3 ausgearbeitete Zukunftsbilder
- * Aus 3 **Zukunftsbildern** ... | April 2020



- * ... wird **1 Vision: RÖMERLAND CARNUNTUM 2040** | Juni 2020
- * **Game on** statt Game over | Herbst 2020
Experten erarbeiten extra für unsere Region Spiele – sogenannte „Serious Games“: Wir spielen Wirklichkeit – und erproben so Wege in die Zukunft.
- * **Strategie** zur Verwirklichung der Vision
- * **Projektende** | März 2022

„Es ist erfreulich, wie bunt gemischt der Zukunftsrat ist, und wie viele junge Menschen darin vertreten sind.“
Hans Rupp, Club of Rome Carnuntum

Was ist das Besondere an dem Projekt?

Das Forschungs-Projekt wird transdisziplinär durchgeführt. Das heißt, dass wissenschaftliches und praktisches Wissen angewendet werden. Experten von Universitäten und Menschen in der Region sind gleichberechtigt, sie lernen voneinander und miteinander. So kann völlig neues Wissen entstehen.

Während des Projektes finden auch 2 **Regions-Schmieden** statt. Dort schmieden wir neue Werkzeuge, um unseren bebauten und natürlichen Lebensraum lebenswert zu gestalten.



Die 1. Regions-Schmiede beschäftigt sich mit der Möglichkeit der Einführung eines „Regionalen Planungs- und Gestaltungs-Beirates“. Dieses Instrument haben wir im Projekt LENA - Unseren Lebensraum gemeinsam Nachhaltig gestalten - bereits angedacht.

Welches „heiße Eisen“ wir in der 2. Regions-Schmiede bearbeiten, wird im weiteren Projektverlauf bestimmt.